

Lagerbericht SOSPOLA 2022, Disentis

Sonntag, 24. Juli 2022 – Abreise

(mb) Eine Stunde früher als sonst weckten die Wachmacher alle Kinder und Leiter. Der Lastwagen stand schon auf dem Vorplatz für die Kofferaufgabe bereits. Nach und nach gaben alle ihr Gepäck ab und trafen sich auf der Wiese vor dem Esssaal. Nach Aufstehen, Kofferabgabe und Treffpunkt auf der Wiese stand das Gesamtfoto als nächstes ToDo auf dem Plan.

Danach begaben sich alle mit ihrem Putzteam auf, um die Unterkunft besenrein und sauber machen. Es wurde eifrig gesaugt, geputzt und „Fetzli“ zusammengesucht.

Mit einem schokoladenlastigen Zmorgen an der Hand (Schoggigipfeli und -drink) machten sich Teilnehmer und Leiter auf zum Bahnhof. Das Transport- und Küchenteam war zu diesem Zeitpunkt bereits auf dem Weg Richtung Appenzell. Die beiden letzten verbliebenen Sospolaner Doris und Myriam gaben die Schlüssel der Unterkunft kurz vor neun retour und reisten ebenfalls ab.

Zurück in Appenzell warteten um halb eins bereits einige Eltern auf ihre Kinder. Wenige Minuten später trudelten die roten Leibchen auf dem Gringelareal ein. In grossem Kreise fand das Sospola 2022 mit dem Lied „Only you“ seinen Ausklang. Gefolgt von Händeschütteln, Tschüss und Danke sagen und Eltern begrüßen begaben sich alle auf den Nachhauseweg. Alle konnten auf ein erfolgreiches, beinahe unfallfreies Lager zurückblicken. Verantwortlich für die Pflege war Monika, welche immer sofort mit dem richtigen Pflasterli, Verband oder Weiterem an Ort und Stelle stand. Ebenfalls war sie oft mit der Kamera unterwegs und hielt viele Momente fest.

Das gesamte Leiterteam dankt allen Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen und den Kindern für das Beitragen zu dieser tollen Woche, welche wie im Fluge verging. Lagerchef Roberto hatte stets alles im Blick und Griff und sorgte abermals für eine reibungslose Organisation und Durchführung des Sommersportlagers. Vegölt's Gott auch unseren zahlreichen Sponsoren, welche uns Jahr für Jahr grosszügig unterstützen! Das Leiterteam freut sich bereits auf 2023 und verabschiedet sich in die wohlverdiente Erholung. Bisons!